

MONTAGEANLEITUNG

Vorbereitung Die Terrasse ist am Besten auf hartem Untergrund zu verlegen. Bei direkter Verlegung auf dem Erdreich bitte immer Waschbetonplatten (o.ä.) als Fundament unter der Unterkonstruktion auslegen (siehe Abb. 1). In diesem Fall bitte erst Unkraut entfernen und den Untergrund ebnen. Um das Wachstum von Unkraut zu verhindern, legen Sie bitte ein Wurzeltvlies aus. Rund um die Terrasse und die Unterkonstruktion bitte minimal 30 mm Abstand zu Wänden und anderen Gegenständen halten. Um die Längenwirkung der Dielen (z.B. durch Temperaturschwankungen) auffangen zu können lassen Sie bitte bei Verlegung mehrerer Dielen in Längsrichtung zwischen den Stirnseiten der Dielen einen Abstand von ca. 10 mm.

SCHRITT 1

■ Unterkonstruktion flach verlegen und achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen den Elementen höchstens 30 cm beträgt (siehe Abbildung 6). Sorgen Sie dafür, dass die Terrasse in Längsrichtung der Terrassendielen mit einem leichten Gefälle von ca. 0,5 cm pro Laufmeter etwas abläuft, so dass das Regenwasser von der Terrasse wegstößt. Am Anfang und Ende jeweils zwei Balken im Achsmaß von 18 cm anordnen.

TIPP: Lassen Sie die Terrassendielen ca. 2-3 cm länger und kurzen Sie alle Dielen erst nach der vollständigen Verlegung mit einer Kreissäge auf die gewünschte Länge. Montieren Sie dann das Abdeckprofil. So erhalten Sie einen noch schöneren und glatten Abschluss.

SCHRITT 2

■ An den Anfang der Unterkonstruktion (A-horizontal) ein Abschlussprofil (A-vertical) legen, siehe dazu Abbildung 2. Dieses Abschlussprofil in „falscher“ Gehrung sägen. Achtung: Machen Sie das nach Zeichnung (siehe Abbildung 7 und 8), damit Sie danach das Abschlussprofil an der sog. „Kopfseite“ anschließen lassen können. Machen Sie auch dies ausschließlich nach Zeichnung (siehe Abbildung 7 und 8).

SCHRITT 3

■ Nun die erste Terrassendiele (B) verlegen. Stellen Sie dabei sicher, dass die Feder des Abschlussprofils und die Nut der Terrassendiele richtig ineinandergreifen. Dann das Abschlussprofil mindestens alle 40 cm fest an die Terrassendiele mit den mitgelieferten langen Schrauben in die dazu markierten v-Einkerbungen schrauben. Dabei die Stärke Ihrer Schraubmaschine beachten (siehe Abbildung 3).

TIPP: für zusätzliche Stabilität kann die horizontale Unterkonstruktion mit Winkleisen an das vertikale Abschlussprofil (siehe Abbildung 9) angeschraubt werden.

SCHRITT 4

■ Wenn die erste Diele liegt, bei jeder Unterkonstruktion in die Nut der Terrassendiele

einen Clip (C) anbringen. Stellen Sie sicher, dass diese gut sitzen und schrauben Sie dann die Clips locker/fest (halb) an die Unterkonstruktion mit den mitgelieferten kurzen Schrauben (siehe Abbildung 4). Sie können nun Ihre zweite Terrassendiele verlegen und die obige Beschreibung wiederholen, bis die gewünschte Größe Ihrer Terrasse erreicht ist. Nach der kompletten Montage der Terrasse alle Schrauben und Clips weiter anziehen (Kraft Ihrer Schraubmaschine beachten).

SCHRITT 5

■ Nach der letzten Terrassendiele enden Sie mit einem Abschlussprofil (A-vertical) sowohl an der Längsseite als auch an der sog. „Kopfseite“. Nun das anzuschließende Profil an der Längsseite in „falscher“ Gehrung sägen. Achtung: Machen Sie das nach Zeichnung (siehe Abbildung 7 und 8), damit danach das Abschlussprofil an der sog. „Kopfseite“ anschließen kann. Unbedingt darauf achten, dass die Unterkonstruktion (A-horizontal) auf die richtige Länge gekürzt ist, damit die Terrassendiele etwas übersteht (ca. 8 mm) und das Abschlussprofil richtig passt (siehe Abbildung 5). Dann das Abschlussprofil alle 40 cm fest an die Terrassendiele mit den mitgelieferten langen Schrauben in die dazu markierten v-Einkerbungen (siehe Abbildung 5) schrauben.

TIPP: Eine extra straffe und stabile Befestigung des Abschlussprofils kann erreicht werden, wenn Sie quer zu den Kopfenden der Leisten der Unterkonstruktion eine weitere Unterkonstruktion montieren, indem Sie Winkleisen einsetzen wie unter Schritt 3 beschrieben. In diesem Fall sind die Leisten der unteren Unterkonstruktion 50 + 8 = 58 mm kürzer zu halten als das Ende der letzten Terrassendiele. Nach Verlegung der letzten Terrassendiele kann dann das Abschlussprofil richtig festgeschraubt werden (siehe Abbildung 10).

Bevor Sie das Abschlussprofil an der sog. „Kopfseite“ befestigen, ist Folgendes wichtig:

- stellen Sie sicher, dass Sie das Profil gegenüber dem Profil an der Längsseite „drehen“, bevor Sie zu sägen anfangen (siehe Abbildung 6).
- sägen Sie dann nach Zeichnung (Abbildung 7 und 8) das anzuschließende Abschlussprofil für die „Kopfseite“ in „falscher“ Gehrung.
- schrauben Sie dann das Abschlussprofil im Abstand von 40 cm an der unterliegenden Unterkonstruktion mit den mitgelieferten langen Schrauben in den dazu markierte v-Einkerbungen fest (siehe Abbildung 6).

Die Terrassendielen sind auf einer Seite profiliert und auf einer Seite flach gebürstet, so dass sie nach Ihren Wünschen verwendet werden können. Achten Sie bitte auf die Festigkeit Ihrer Schraubmaschine. Die Terrassendielen sind unter normalen Umständen für die Verwendung als Terrassendiele geeignet, sofern die Verlegeanweisungen befolgt werden. Nicht für tragende Konstruktionen geeignet. Flach lagern, um Verformungen zu vermeiden.

